

# Jahresbericht 2012: Spannende Geschichten aus der Wasserforschung

15. Mai 2013 | Andry Bryner

Themen: Institutionelles

**Die Schweizer Haushalte wären bereit, für die Entfernung von Mikroverunreinigungen aus den Gewässern pro Jahr 100 Franken mehr an Gebühren zu bezahlen. Dem vom Bund geplanten Ausbau der Kläranlagen steht also kein wirtschaftliches Argument entgegen, denn aktuell beziffern.**

Experten die Mehrkosten auf maximal 9 Franken pro Person und Jahr. Der Klimawandel führt im Grundwasser zu vermehrtem Sauerstoffmangel. Darunter leiden Wasserqualität und Infrastruktur, was in Zukunft teilweise eine Aufbereitung des Trinkwassers nötig machen könnte. Verfahrenstechniker der Eawag entwickelten Optimierungsmassnahmen für die überlastete Kläranlage der Monte-Rosa-Hütte. Jetzt ist die Abwasserbehandlung dem Besucheransturm gewachsen und verbraucht erst noch weniger Energie. Das sind drei Beispiele von spannenden Geschichten aus dem Jahresbericht 2012 des Wasserforschungsinstituts Eawag. Denn neben Zahlen und Fakten bietet der Bericht Einblicke in die vielfältigen Aktivitäten in Forschung, Lehre und Beratung. Die Artikel im Jahresbericht sind frei zum Abdruck mit Quellenangabe.

[zum Jahresbericht 2012](#)

<https://www.eawag.ch/de/info/portal/aktuelles/newsarchiv/archiv-detail/jahresbericht-2012-spannende-geschichten-aus-der-wasserforschung>